

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hagen, Stadt der FernUniversität
August 2024



**Sperrfrist:
30.08.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hagen, Stadt der FernUniversität
Berichtsmonat:	August 2024
Erstellungsdatum:	27.08.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	27.09.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hagen, Stadt der FernUniversität

August 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Hagen, Stadt der FernUniversität
 August 2024

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.647	18.113	18.144	534	2,9	391	2,1	1,2	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.524	12.567	12.305	-43	-0,3	700	5,9	8,6	6,6
55,3% Männer	6.925	7.011	6.893	-86	-1,2	442	6,8	9,5	7,5
44,7% Frauen	5.599	5.556	5.412	43	0,8	258	4,8	7,5	5,4
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.144	1.049	978	95	9,1	49	4,5	7,3	5,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	275	201	191	74	36,8	11	4,2	3,1	-2,6
32,7% 50 Jahre und älter	4.091	4.146	4.099	-55	-1,3	314	8,3	10,7	8,2
22,8% dar. 55 Jahre und älter	2.852	2.893	2.858	-41	-1,4	249	9,6	12,3	10,2
42,4% Langzeitarbeitslose	5.308	5.308	5.328	-	-	73	1,4	1,6	-0,2
6,8% Schwerbehinderte Menschen	848	852	847	-4	-0,5	-11	-1,3	-3,9	-4,4
48,8% Ausländer	6.110	6.067	5.964	43	0,7	436	7,7	10,3	8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.039	2.312	1.842	-273	-11,8	-296	-12,7	23,9	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	560	637	549	-77	-12,1	-21	-3,6	18,6	9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	589	749	570	-160	-21,4	-75	-11,3	30,5	11,1
seit Jahresbeginn	16.281	14.242	11.930	x	x	892	5,8	9,1	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.100	2.054	1.819	46	2,2	-10	-0,5	10,9	-5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	466	478	456	-12	-2,5	30	6,9	4,4	13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	543	554	440	-11	-2,0	18	3,4	37,8	-23,6
seit Jahresbeginn	15.398	13.298	11.244	x	x	524	3,5	4,2	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,2	12,2	12,0	x	x	x	11,6	11,3	11,3
dar. Männer	12,3	12,4	12,2	x	x	x	11,6	11,5	11,5
Frauen	12,1	12,0	11,7	x	x	x	11,5	11,1	11,1
15 bis unter 25 Jahre	10,5	9,6	9,0	x	x	x	10,1	9,0	8,5
15 bis unter 20 Jahre	10,4	7,6	7,2	x	x	x	10,0	7,4	7,5
50 bis unter 65 Jahre	11,2	11,3	11,2	x	x	x	10,3	10,3	10,4
55 bis unter 65 Jahre	11,7	11,9	11,7	x	x	x	10,9	10,8	10,9
Ausländer	26,5	26,3	25,9	x	x	x	25,4	24,6	24,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,2	13,2	12,9	x	x	x	12,5	12,2	12,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.241	13.227	12.926	14	0,1	469	3,7	5,1	2,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.975	14.952	14.847	23	0,2	253	1,7	2,8	1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.004	14.981	14.881	23	0,2	242	1,6	2,7	1,8
Unterbeschäftigungsquote	14,2	14,2	14,1	x	x	x	14,1	13,9	14,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.746	2.783	2.788	-37	-1,3	289	11,8	13,2	16,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.325	18.427	18.442	-102	-0,6	233	1,3	1,4	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.959	7.936	7.849	23	0,3	-211	-2,6	-3,3	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	12.505	12.528	12.534	-23	-0,2	174	1,4	1,4	1,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	154	261	190	-107	-41,0	-107	-41,0	45,8	-22,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.851	1.697	1.436	x	x	-244	-11,6	-7,5	-13,2
Bestand	1.557	1.660	1.611	-103	-6,2	-322	-17,1	-10,4	-14,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität
August 2024

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.645	4.631	4.705	14	0,3	418	9,9	8,3	8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.088	3.070	3.025	18	0,6	382	14,1	13,3	16,4
61,4% Männer	1.895	1.913	1.902	-18	-0,9	184	10,8	10,3	14,4
38,6% Frauen	1.193	1.157	1.123	36	3,1	198	19,9	18,8	19,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	335	315	276	20	6,3	12	3,7	-6,0	-8,3
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	18	14	6	33,3	-4	-14,3	-50,0	-58,8
37,1% 50 Jahre und älter	1.145	1.162	1.192	-17	-1,5	153	15,4	17,7	22,5
28,9% dar. 55 Jahre und älter	892	908	928	-16	-1,8	104	13,2	15,8	20,2
10,7% Langzeitarbeitslose	329	312	345	17	5,4	33	11,1	6,1	19,8
8,8% Schwerbehinderte Menschen	273	277	284	-4	-1,4	23	9,2	7,8	19,3
33,5% Ausländer	1.034	1.006	1.043	28	2,8	123	13,5	12,5	22,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	735	856	687	-121	-14,1	-3	-0,4	16,0	-1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	403	416	368	-13	-3,1	8	2,0	9,2	1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	165	253	163	-88	-34,8	20	13,8	25,2	1,9
seit Jahresbeginn	6.453	5.718	4.862	x	x	806	14,3	16,5	16,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	653	710	651	-57	-8,0	-18	-2,7	28,9	25,2
dar. in Erwerbstätigkeit	246	275	266	-29	-10,5	-1	-0,4	13,2	33,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	184	142	-37	-20,1	-7	-4,5	85,9	25,7
seit Jahresbeginn	5.405	4.752	4.042	x	x	824	18,0	21,5	20,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,5
dar. Männer	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,0
Frauen	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	2,5	x	x	x	3,0	3,1	2,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,5	x	x	x	1,1	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Ausländer	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,1	4,0	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.151	3.142	3.107	9	0,3	378	13,6	13,5	16,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.577	3.569	3.576	8	0,2	472	15,2	15,7	18,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.605	3.597	3.609	8	0,2	465	14,8	15,3	18,7
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.746	2.783	2.788	-37	-1,3	289	11,8	13,2	16,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hagen, Stadt der FernUniversität
August 2024

Merkmale	Aug 2024	Jul 2024	Jun 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.002	13.482	13.439	520	3,9	-27	-0,2	-1,1	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.436	9.497	9.280	-61	-0,6	318	3,5	7,2	3,7
53,3% Männer	5.030	5.098	4.991	-68	-1,3	258	5,4	9,3	5,0
46,7% Frauen	4.406	4.399	4.289	7	0,2	60	1,4	4,9	2,2
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	809	734	702	75	10,2	37	4,8	14,2	12,5
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	251	183	177	68	37,2	15	6,4	15,1	9,3
31,2% 50 Jahre und älter	2.946	2.984	2.907	-38	-1,3	161	5,8	8,2	3,3
20,8% dar. 55 Jahre und älter	1.960	1.985	1.930	-25	-1,3	145	8,0	10,8	5,9
52,8% Langzeitarbeitslose	4.979	4.996	4.983	-17	-0,3	40	0,8	1,4	-1,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	575	575	563	-	-	-34	-5,6	-8,7	-13,1
53,8% Ausländer	5.076	5.061	4.921	15	0,3	313	6,6	9,9	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.304	1.456	1.155	-152	-10,4	-293	-18,3	29,1	-3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	157	221	181	-64	-29,0	-29	-15,6	41,7	30,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	424	496	407	-72	-14,5	-95	-18,3	33,3	15,3
seit Jahresbeginn	9.828	8.524	7.068	x	x	86	0,9	4,7	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.447	1.344	1.168	103	7,7	8	0,6	3,3	-17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	220	203	190	17	8,4	31	16,4	-5,6	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	396	370	298	26	7,0	25	6,7	22,1	-35,6
seit Jahresbeginn	9.993	8.546	7.202	x	x	-300	-2,9	-3,5	-4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,2	9,0	x	x	x	8,9	8,7	8,8
dar. Männer	8,9	9,0	8,9	x	x	x	8,6	8,4	8,5
Frauen	9,5	9,5	9,2	x	x	x	9,4	9,0	9,0
15 bis unter 25 Jahre	7,4	6,7	6,4	x	x	x	7,1	5,9	5,8
15 bis unter 20 Jahre	9,5	6,9	6,7	x	x	x	9,0	6,0	6,2
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,2	8,0	x	x	x	7,6	7,6	7,7
55 bis unter 65 Jahre	8,1	8,2	7,9	x	x	x	7,6	7,5	7,7
Ausländer	22,0	22,0	21,4	x	x	x	21,3	20,6	20,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	10,0	9,7	x	x	x	9,6	9,4	9,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.091	10.085	9.819	6	0,1	92	0,9	2,8	-1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.399	11.383	11.270	16	0,1	-218	-1,9	-0,6	-2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.399	11.384	11.271	15	0,1	-223	-1,9	-0,7	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,8	10,7	x	x	x	11,1	11,0	11,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.325	18.427	18.442	-102	-0,6	233	1,3	1,4	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.959	7.936	7.849	23	0,3	-211	-2,6	-3,3	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	12.505	12.528	12.534	-23	-0,2	174	1,4	1,4	1,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2024 bis August 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

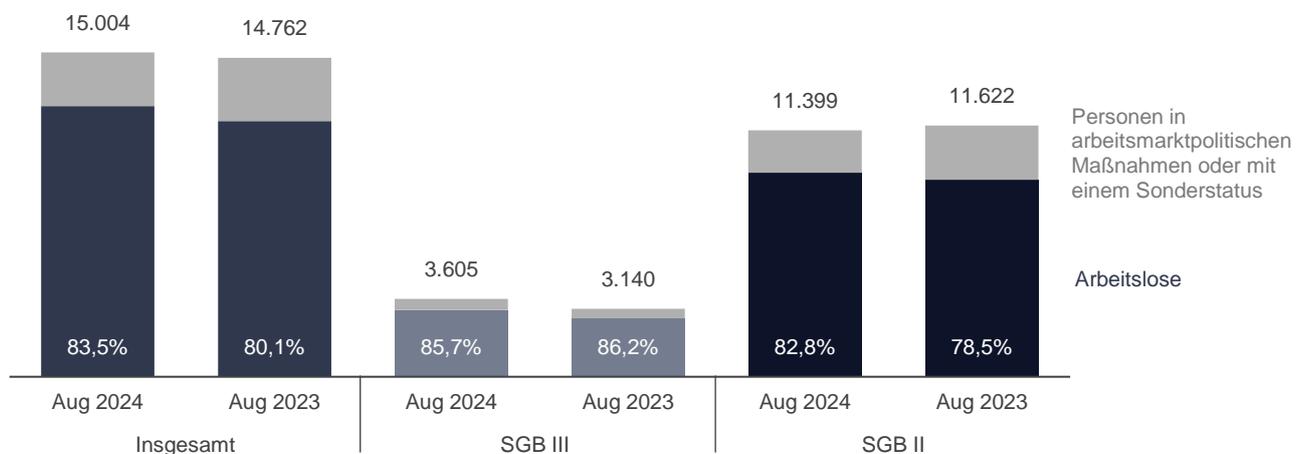
Komponenten der Unterbeschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität

August 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2024	Jul 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Aug 2023		Jul 2023		Jun 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	12.524	12.567	-43	-0,3	700	5,9	8,6	6,6		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	717	660	57	8,6	-231	-24,4	-34,8	-41,1		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	509	439	70	15,9	-76	-13,0	-30,8	-41,1		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	208	221	-13	-5,9	-155	-42,7	-41,7	-41,3		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.241	13.227	14	0,1	469	3,7	5,1	2,6		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.734	1.725	9	0,5	-216	-11,1	-12,0	-3,2		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	505	514	-9	-1,8	3	0,6	6,6	0,6		
Arbeitsgelegenheiten	204	201	3	1,5	-37	-15,4	-16,3	-20,5		
Fremdförderung	657	677	-20	-3,0	-117	-15,1	-12,3	-2,7		
Beschäftigungszuschuss	11	12	-1	-8,3	-3	-21,4	-14,3	-14,3		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	126	130	-4	-3,1	-82	-39,4	-38,4	-32,5		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	231	191	40	20,9	20	9,5	-20,7	41,9		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.975	14.952	23	0,2	253	1,7	2,8	1,8		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	29	29	-	-	-11	-27,5	-29,3	-5,6		
Gründungszuschuss	29	28	1	3,6	-6	-17,1	-22,2	3,1		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-5	-100,0	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.004	14.981	23	0,2	242	1,6	2,7	1,8		
Unterbeschäftigungsquote	14,2	14,2	x	x	x	14,1	13,9	14,0		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,5	83,9	x	x	x	80,1	79,3	79,0		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität

August 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2024	Jul 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2023		Jul 2023	Jun 2023
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.088	3.070	18	0,6	382	14,1	13,3	16,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	63	72	-9	-12,5	-4	-6,0	20,0	9,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	63	72	-9	-12,5	-4	-6,0	20,0	9,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.151	3.142	9	0,3	378	13,6	13,5	16,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	426	426	-	-	94	28,3	34,8	40,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	327	334	-7	-2,1	85	35,1	45,2	32,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	41	41	-	-	12	41,4	46,4	37,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	58	51	7	13,7	-3	-4,9	-12,1	87,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.577	3.569	8	0,2	472	15,2	15,7	18,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	29	28	1	3,6	-6	-17,1	-22,2	3,1
Gründungszuschuss	29	28	1	3,6	-6	-17,1	-22,2	3,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.605	3.597	8	0,2	465	14,8	15,3	18,7
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,7	85,3	x	x	x	86,2	86,8	85,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.436	9.497	-61	-0,6	318	3,5	7,2	3,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	655	588	67	11,4	-226	-25,7	-38,3	-45,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	447	367	80	21,8	-71	-13,7	-36,1	-47,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	208	221	-13	-5,9	-155	-42,7	-41,7	-41,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.091	10.085	6	0,1	92	0,9	2,8	-1,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.308	1.299	9	0,7	-310	-19,2	-21,0	-12,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	178	180	-2	-1,1	-82	-31,5	-28,6	-29,9
Arbeitsgelegenheiten	204	201	3	1,5	-37	-15,4	-16,3	-20,5
Fremdförderung	616	636	-20	-3,1	-129	-17,3	-14,5	-4,6
Beschäftigungszuschuss	11	12	-1	-8,3	-3	-21,4	-14,3	-14,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	126	130	-4	-3,1	-82	-39,4	-38,4	-32,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	173	140	33	23,6	23	15,3	-23,5	26,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.399	11.383	16	0,1	-218	-1,9	-0,6	-2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	*	*	*	-5	-100,0	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-5	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.399	11.384	15	0,1	-223	-1,9	-0,7	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,8	x	x	x	11,1	11,0	11,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,8	83,4	x	x	x	78,5	77,3	77,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

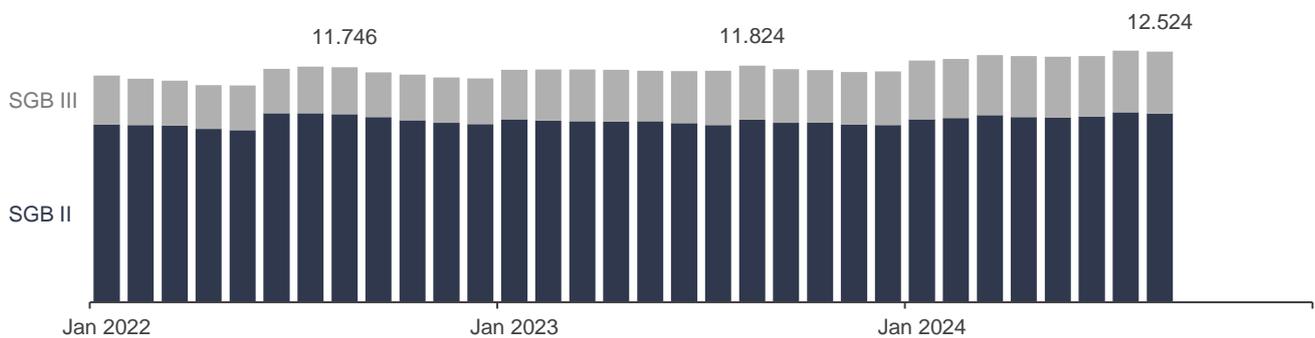
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hagen, Stadt der FernUniversität
August 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im August geringfügig verringert, und zwar um 43 auf 12.524. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 700 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 12,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.088, das sind 18 mehr als im Vormonat und 382 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.436 Arbeitslose, das ist ein Minus von 61 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2023 waren es 318 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	12.524	-43	-0,3	700	5,9	12,2	12,2	11,6
Männer	6.925	-86	-1,2	442	6,8	12,3	12,4	11,6
Frauen	5.599	43	0,8	258	4,8	12,1	12,0	11,5
15 bis unter 25 Jahre	1.144	95	9,1	49	4,5	10,5	9,6	10,1
15 bis unter 20 Jahre	275	74	36,8	11	4,2	10,4	7,6	10,0
50 Jahre und älter	4.091	-55	-1,3	314	8,3	11,2	11,3	10,3
55 Jahre und älter	2.852	-41	-1,4	249	9,6	11,7	11,9	10,9
Deutsche	6.414	-86	-1,3	264	4,3	8,0	8,2	7,7
Ausländer	6.110	43	0,7	436	7,7	26,5	26,3	25,4
Rechtskreis SGB III	3.088	18	0,6	382	14,1	3,0	3,0	2,6
Männer	1.895	-18	-0,9	184	10,8	3,4	3,4	3,1
Frauen	1.193	36	3,1	198	19,9	2,6	2,5	2,1
15 bis unter 25 Jahre	335	20	6,3	12	3,7	3,1	2,9	3,0
15 bis unter 20 Jahre	24	6	33,3	-4	-14,3	0,9	0,7	1,1
50 Jahre und älter	1.145	-17	-1,5	153	15,4	3,1	3,1	2,7
55 Jahre und älter	892	-16	-1,8	104	13,2	3,6	3,7	3,3
Deutsche	2.054	-10	-0,5	259	14,4	2,6	2,6	2,2
Ausländer	1.034	28	2,8	123	13,5	4,5	4,4	4,1
Rechtskreis SGB II	9.436	-61	-0,6	318	3,5	9,2	9,2	8,9
Männer	5.030	-68	-1,3	258	5,4	8,9	9,0	8,6
Frauen	4.406	7	0,2	60	1,4	9,5	9,5	9,4
15 bis unter 25 Jahre	809	75	10,2	37	4,8	7,4	6,7	7,1
15 bis unter 20 Jahre	251	68	37,2	15	6,4	9,5	6,9	9,0
50 Jahre und älter	2.946	-38	-1,3	161	5,8	8,1	8,2	7,6
55 Jahre und älter	1.960	-25	-1,3	145	8,0	8,1	8,2	7,6
Deutsche	4.360	-76	-1,7	5	0,1	5,5	5,6	5,5
Ausländer	5.076	15	0,3	313	6,6	22,0	22,0	21,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

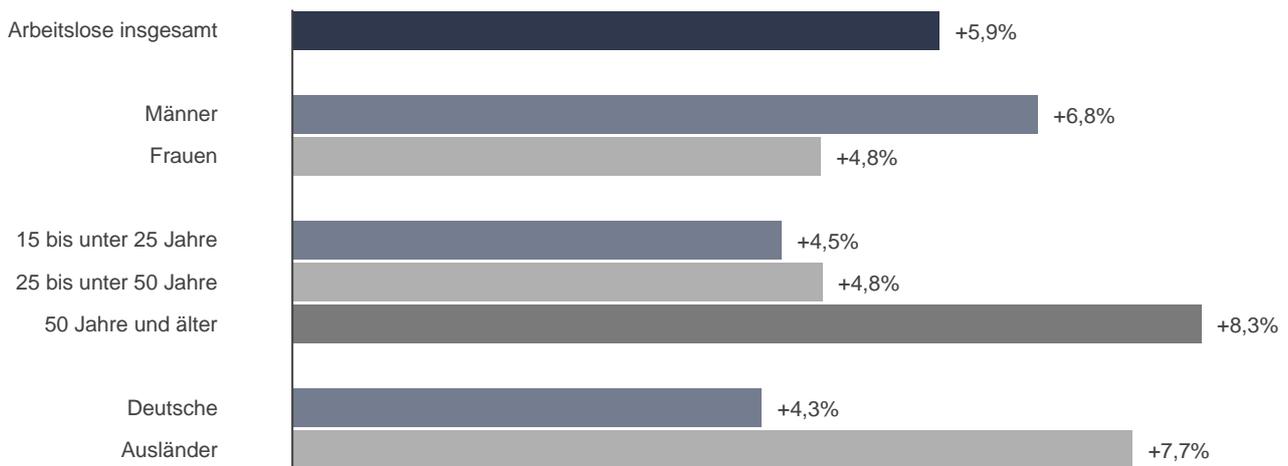
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

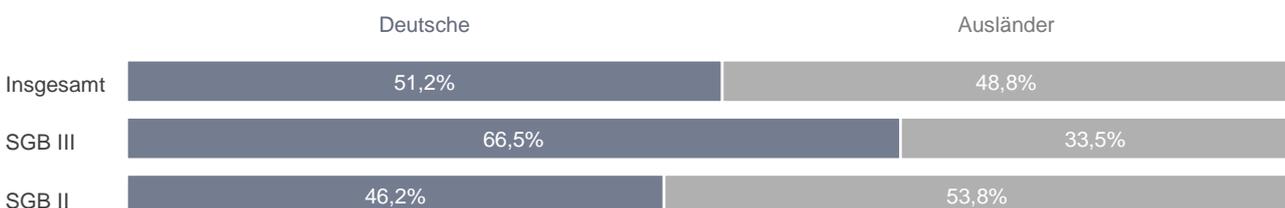
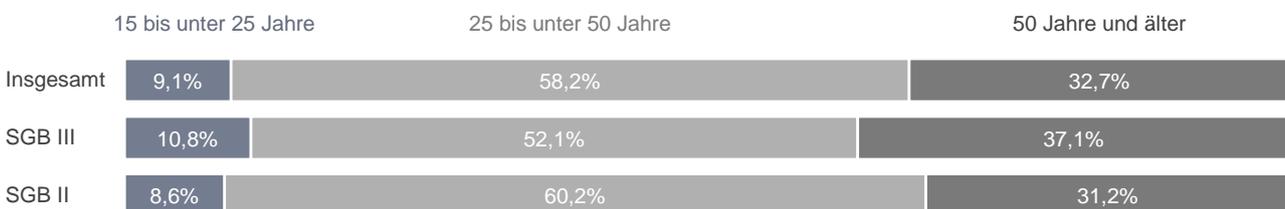
Hagen, Stadt der FernUniversität
August 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von +4% bei Deutschen bis +8% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

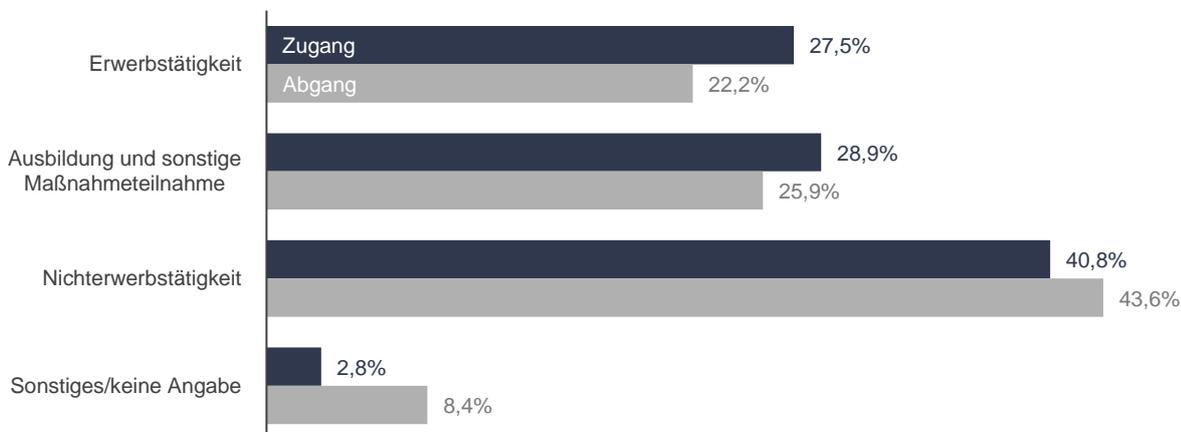
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hagen, Stadt der FernUniversität

August 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.039 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 296 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.100 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-10). Seit Jahresbeginn gab es 16.281 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 892 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.398 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 524 Abmeldungen. Im August meldeten sich 560 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 466 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 30 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.039	-273	-11,8	-296	-12,7	16.281	892	5,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	560	-77	-12,1	-21	-3,6	5.205	702	15,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	534	-58	-9,8	-4	-0,7	4.859	688	16,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-9	-39,1	-11	-44,0	235	45	23,7
Selbständigkeit	9	-12	-57,1	-2	-18,2	101	-21	-17,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	589	-160	-21,4	-75	-11,3	4.099	-12	-0,3
Nichterwerbstätigkeit	832	-10	-1,2	-173	-17,2	6.446	218	3,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	381	-143	-27,3	-115	-23,2	3.605	-24	-0,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	397	125	46,0	-75	-15,9	2.431	122	5,3
Sonstiges/keine Angabe	58	-26	-31,0	-27	-31,8	531	-16	-2,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.100	46	2,2	-10	-0,5	15.398	524	3,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	466	-12	-2,5	30	6,9	3.768	402	11,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	428	-7	-1,6	35	8,9	3.455	460	15,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-5	-22,7	-9	-34,6	161	-54	-25,1
Selbständigkeit	21	-	-	6	40,0	145	-4	-2,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	543	-11	-2,0	18	3,4	3.747	-135	-3,5
Nichterwerbstätigkeit	915	57	6,6	-31	-3,3	6.470	358	5,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	431	-43	-9,1	2	0,5	3.721	-5	-0,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	395	127	47,4	-25	-6,0	2.028	224	12,4
Sonstiges/keine Angabe	176	12	7,3	-27	-13,3	1.413	-101	-6,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

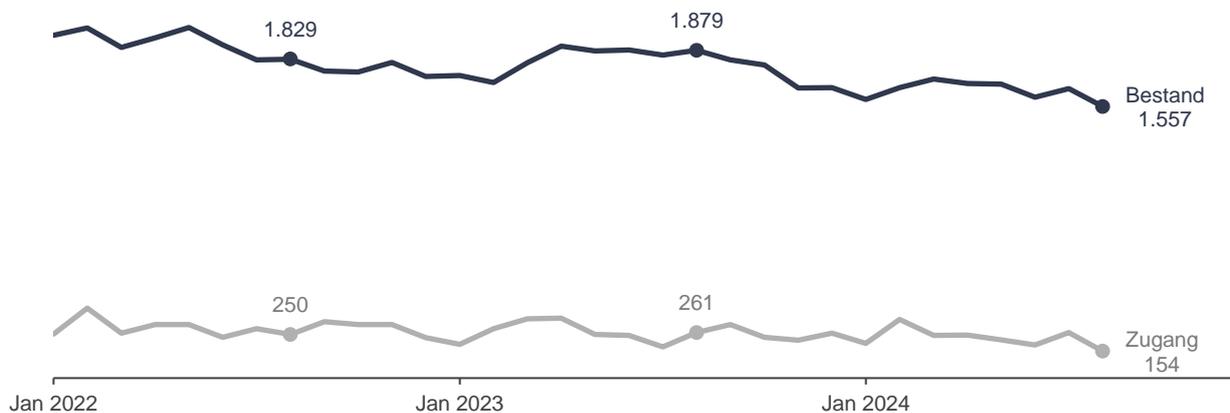
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hagen, Stadt der FernUniversität
August 2024

Im August waren 1.557 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 103 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 322 Stellen weniger (-17 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 154 neue Arbeitsstellen, das waren 107 oder 41 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.851 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 244 oder 12%. Zudem wurden im August 266 Arbeitsstellen abgemeldet, 14 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.942 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 63 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	154	-107	-41,0	-107	-41,0	1.851	-244	-11,6
dar. sofort zu besetzen	106	-35	-24,8	-49	-31,6	1.131	-84	-6,9
sozialversicherungspflichtig	151	-106	-41,2	-109	-41,9	1.812	-263	-12,7
dar. sofort zu besetzen	104	-35	-25,2	-50	-32,5	1.106	-97	-8,1
Bestand	1.557	-103	-6,2	-322	-17,1	1.648	-181	-9,9
dar. sofort zu besetzen	1.469	-61	-4,0	-281	-16,1	1.553	-171	-9,9
sozialversicherungspflichtig	1.522	-100	-6,2	-340	-18,3	1.616	-192	-10,6
dar. sofort zu besetzen	1.434	-58	-3,9	-299	-17,3	1.522	-182	-10,7
Abgang	266	58	27,9	14	5,6	1.942	-63	-3,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	260	54	26,2	15	6,1	1.914	-70	-3,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

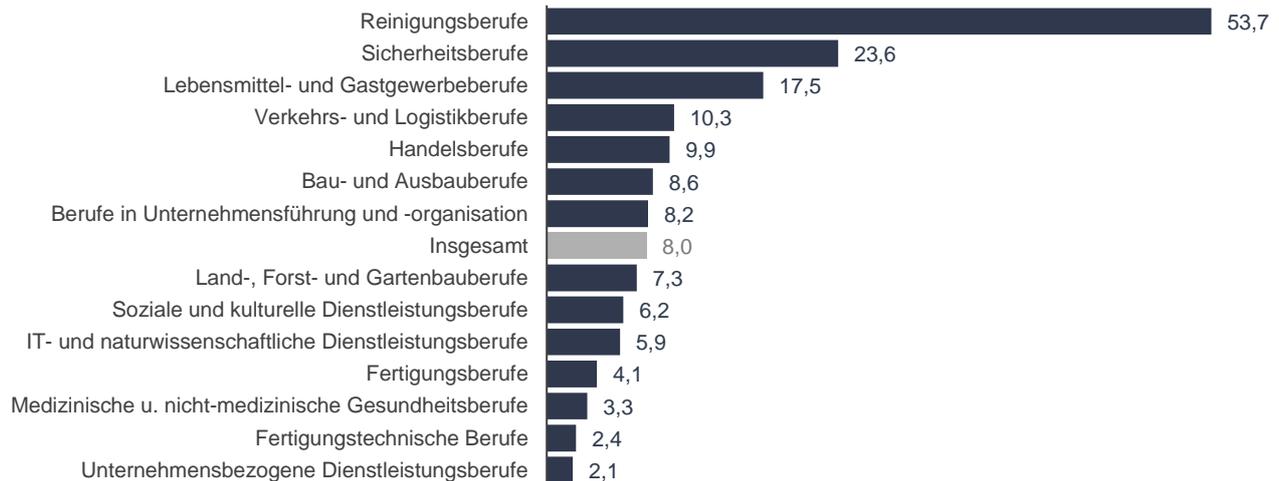
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hagen, Stadt der FernUniversität

August 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.524	100	-43	-0,3	700	5,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	182	1,5	-14	-7,1	2	1,1
Fertigungsberufe	1.067	8,5	8	0,8	-14	-1,3
Fertigungstechnische Berufe	568	4,5	-	-	95	20,1
Bau- und Ausbauberufe	669	5,3	-17	-2,5	60	9,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	928	7,4	-30	-3,1	45	5,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	566	4,5	27	5,0	26	4,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	750	6,0	9	1,2	46	6,5
Handelsberufe	1.102	8,8	-44	-3,8	-8	-0,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	696	5,6	-17	-2,4	41	6,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	186	1,5	2	1,1	16	9,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	154	1,2	15	10,8	44	40,0
Sicherheitsberufe	589	4,7	-27	-4,4	-5	-0,8
Verkehrs- und Logistikberufe	2.263	18,1	-49	-2,1	175	8,4
Reinigungsberufe	1.504	12,0	-21	-1,4	47	3,2
Keine Angabe	1.300	10,4	115	9,7	130	11,1
Gemeldete Arbeitsstellen	1.557	100	-103	-6,2	-322	-17,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	25	1,6	-1	-3,8	-5	-16,7
Fertigungsberufe	263	16,9	-6	-2,2	-38	-12,6
Fertigungstechnische Berufe	240	15,4	10	4,3	-13	-5,1
Bau- und Ausbauberufe	78	5,0	-10	-11,4	-28	-26,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	53	3,4	4	8,2	6	12,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	173	11,1	3	1,8	-44	-20,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	121	7,8	6	5,2	1	0,8
Handelsberufe	111	7,1	-8	-6,7	-55	-33,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	85	5,5	-9	-9,6	-24	-22,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	88	5,7	-10	-10,2	-22	-20,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	26	1,7	5	23,8	-2	-7,1
Sicherheitsberufe	25	1,6	2	8,7	-11	-30,6
Verkehrs- und Logistikberufe	220	14,1	-89	-28,8	-103	-31,9
Reinigungsberufe	28	1,8	-	-	6	27,3
Keine Angabe	21	1,3	-	-	10	90,9

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

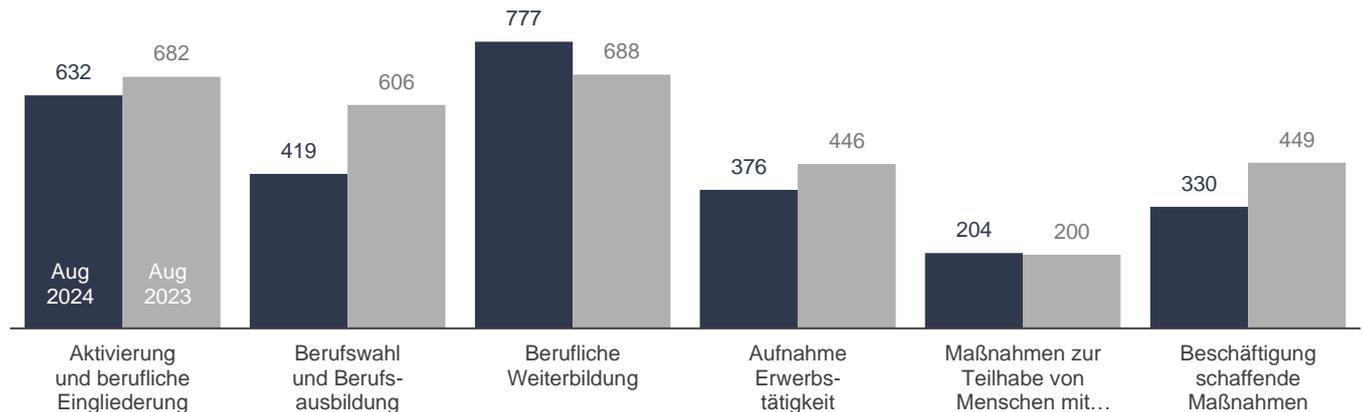
Hagen, Stadt der FernUniversität

August 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	458	1	0,2	72	18,7	2.811	-328	-10,4
Berufswahl und Berufsausbildung	81	66	x	-15	-15,6	362	-2	-0,5
Berufliche Weiterbildung	138	14	11,3	14	11,3	890	86	10,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	94	-2	-2,1	21	28,8	471	-187	-28,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	43	37	x	-1	-2,3	108	-8	-6,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	33	-17	-34,0	-41	-55,4	403	-192	-32,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	3	-12	-80,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	632	77	13,9	-50	-7,3	554	-183	-24,8
Berufswahl und Berufsausbildung	419	-185	-30,6	-187	-30,9	665	-33	-4,7
Berufliche Weiterbildung	777	12	1,6	89	12,9	736	56	8,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	376	41	12,2	-70	-15,7	294	-156	-34,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	204	27	15,3	4	2,0	200	14	7,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	330	-1	-0,3	-119	-26,5	343	-97	-22,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	324	-20	-5,8	-66	-16,9	2.333	-451	-16,2
Berufswahl und Berufsausbildung	265	179	208,1	138	108,7	663	157	31,0
Berufliche Weiterbildung	120	1	0,8	18	17,6	785	38	5,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	67	6	9,8	-50	-42,7	445	-244	-35,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-1	-5,9	6	60,0	101	11	12,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	36	-3	-7,7	-37	-50,7	454	-87	-16,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

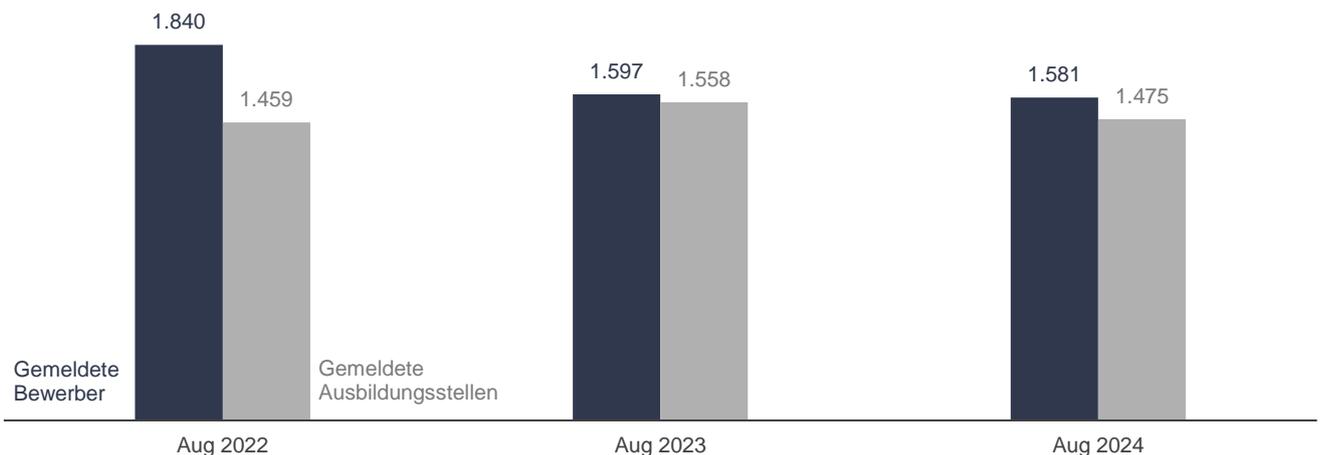
Ausbildungsmarkt

Hagen, Stadt der FernUniversität

August 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich 1.581 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 16 weniger als im Vorjahreszeitraum (–1%). Zugleich gab es 1.475 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 83 (–5%). Ende August waren 330 Bewerber noch unversorgt und 459 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–3 oder –1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+52 oder +13%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.581	-16	-1,0	1.597	1.840
versorgte Bewerber	1.251	-13	-1,0	1.264	1.549
einmündende Bewerber	503	-48	-8,7	551	629
andere ehemalige Bewerber	471	-	-	471	672
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	277	35	14,5	242	248
unversorgte Bewerber	330	-3	-0,9	333	291
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.475	-83	-5,3	1.558	1.459
betriebliche Ausbildungsstellen	1.411	-85	-5,7	1.496	1.377
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	64	2	3,2	62	82
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	459	52	12,8	407	354
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,93	x	x	0,98	0,79
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,39	x	x	1,22	1,22

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hagen, Stadt der FernUniversität (Arbeitsort)

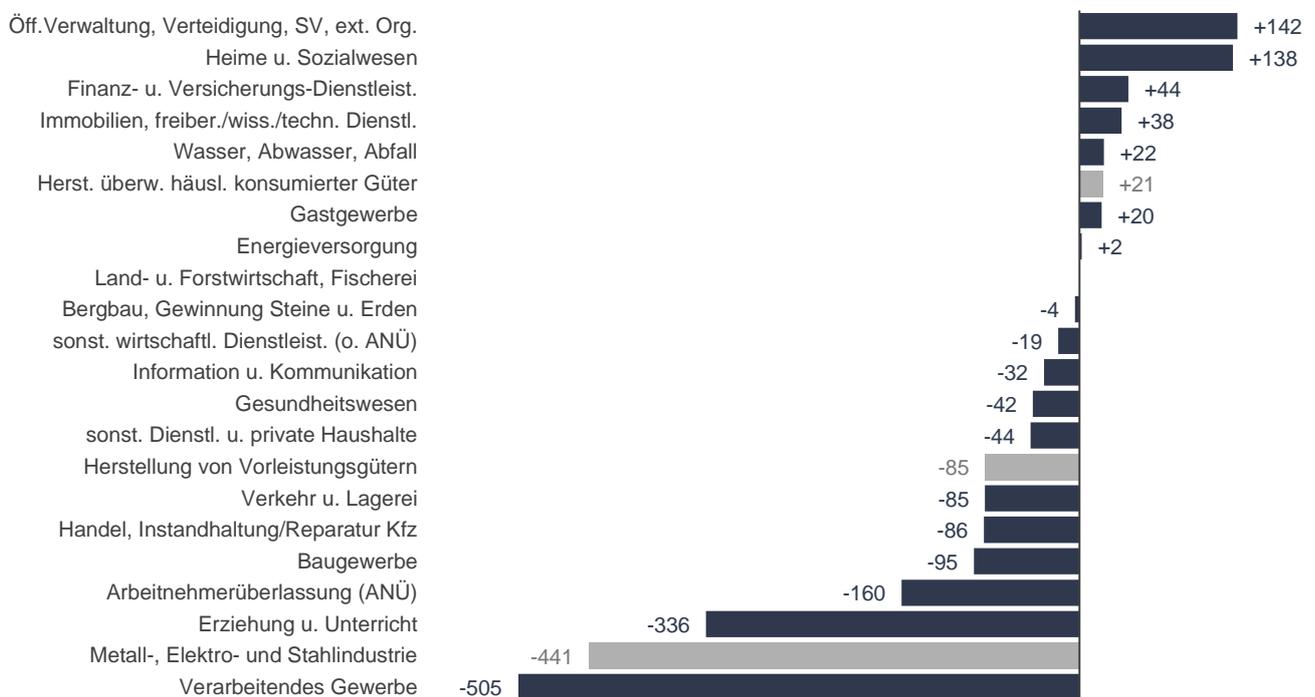
Dezember 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.010. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.002 oder 1,4%, nach -1.122 oder -1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+142 oder +2,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-505 oder -3,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Dez 2023 / Dez 2022	
	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.010	70.635	69.800	70.771	71.012	-1.002	-1,4
54,6% Männer	38.192	38.650	38.265	38.540	38.680	-488	-1,3
45,4% Frauen	31.818	31.985	31.535	32.231	32.332	-514	-1,6
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	7.142	7.340	6.571	6.906	7.180	-38	-0,5
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	44.689	45.088	45.161	45.780	45.887	-1.198	-2,6
24,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.333	17.406	17.288	17.317	17.197	136	0,8
70,9% Vollzeit	49.654	50.433	49.775	50.474	50.842	-1.188	-2,3
29,1% Teilzeit	20.356	20.202	20.025	20.297	20.170	186	0,9
83,7% Deutsche	58.582	59.280	58.711	59.710	60.111	-1.529	-2,5
16,3% Ausländer	11.428	11.355	11.089	11.061	10.901	527	4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	12.528	119	1,0
davon			
mit 1 Person	6.388	180	2,9
mit 2 Personen	2.148	-32	-1,5
mit 3 Personen	1.458	3	0,2
mit 4 Personen	1.146	38	3,4
mit 5 und mehr Personen	1.388	-70	-4,8
darunter			
Single-BG	6.386	183	3,0
Alleinerziehende-BG	1.998	-73	-3,5
Partner-BG ohne Kinder	1.222	47	4,0
Partner-BG mit Kindern	2.657	-80	-2,9
nicht zuordenbare BG	265	42	18,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.657	-156	-3,2
davon: mit 1 Kind	1.797	-57	-3,1
mit 2 Kindern	1.419	-14	-1,0
mit 3 und mehr Kindern	1.441	-85	-5,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	27.740	-106	-0,4
darunter			
Männer	14.034	101	0,7
Frauen	13.706	-207	-1,5
Leistungsberechtigte (LB)	26.553	-108	-0,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	26.360	-103	-0,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.439	264	1,5
darunter			
Männer	9.153	294	3,3
Frauen	9.286	-30	-0,3
davon			
unter 25 Jahre	3.858	287	8,0
25 bis unter 55 Jahre	11.358	-97	-0,8
55 Jahre und älter	3.223	74	2,3
darunter			
Deutsche	8.532	85	1,0
Ausländer	9.907	179	1,8
darunter			
Alleinerziehende	1.990	-70	-3,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	7.921	-367	-4,4
darunter			
unter 3 Jahre	1.449	-129	-8,2
3 bis unter 6 Jahre	1.728	-98	-5,4
6 bis unter 15 Jahre	4.561	-151	-3,2
über 15 Jahre	183	11	6,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	193	-5	-2,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	1.187	2	0,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	543	16	3,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	644	-14	-2,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

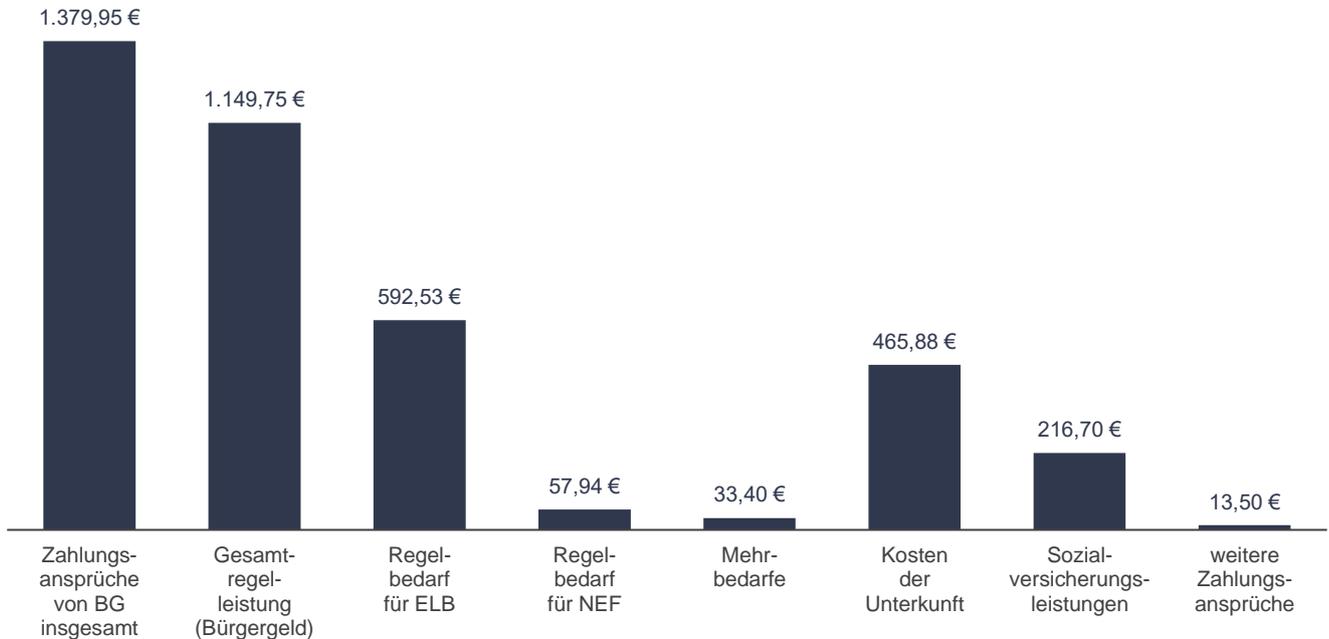
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	17.288.013	1.380	12.528	1.380
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	14.404.115	1.150	12.524	1.150
Regelbedarf für ELB	7.423.199	593	11.995	619
Regelbedarf für NEF	725.903	58	2.829	257
Mehrbedarfe	418.487	33	5.810	72
Kosten der Unterkunft	5.836.527	466	11.960	488
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.799.023	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.714.791	217	12.494	217
weitere Zahlungsansprüche	169.107	13	-	-
sonstige Leistungen	106.043	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	62.615	5	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	449	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.